



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: VO/2018/718 Status: öffentlich Datum: 13.11.2018 Ansprechpartner/in: Bearbeiter/in: Schliszio, Katrin	
Federführend: FB 4 Soziales, Arbeit und Gesundheit		
Mitwirkend:	öffentliche Beschlussvorlage	
Antrag der SPD-Kreistagsfraktion zur Stärkung der Beratungskapazität der Pflegestützpunkte		
Beratungsfolge:		
Status	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	Sozial- und Gesundheitsausschuss	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Beschlussfassung nach Beratung im Ausschuss.

1. Begründung der Nichtöffentlichkeit: Entfällt

2. Sachverhalt:

Zum Sachverhalt wird auf den beigefügten Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 11.11.2018 verwiesen.

Finanzielle Auswirkungen:

27.500,-- Euro

Anlage: Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 11.11.2018



Sozialdemokratische Partei Deutschland
Kreistagsfraktion Rendsburg-Eckernförde

Bernhard Fleischer
- sozialpolitischer Sprecher der
SPD-Kreistagsfraktion -

Rendsburg, d. 11.11.2018

An den
Kreis Rendsburg-Eckernförde
- Fachbereich Soziales, Arbeit und Gesundheit
Herrn Dr. Jonathan Fahlbusch

An die
Vorsitzende des Sozial- und Gesundheits-A.
Frau Dr. Christine von Milczewski

**Betreff: Anträge der SPD-Kreistagsfraktion Rendsburg-Eckernförde
zum Sozial- und Gesundheitsausschuss am 21. November 2018;
hier TOP 4.5 Änderungen zum Haushaltsentwurf 2019.**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Ausschuss möge beschließen:

HsSt. 315201 Pflegestützpunkte:

zur Stärkung der Beratungskapazität der 5 Pflegestützpunkte ist der Ansatz um 22.500 € zu erhöhen (4.500 € für jeden Pflegestützpunkt). Für die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter in den Pflegestützpunkten sind darüber hinaus 5000 € zu veranschlagen.

HsSt. 331102 Suchtberatung (ohne SGB II) und TOP 4.7:

Veranschlagt sind 35.600 € für Droge 70, Mit Schreiben vom 06.11.2018 beantragt die Aktivgruppe Droge 70 einen Zuschuss von 36.500 €, somit eine Erhöhung um 1.100 €. Dem Antrag ist stattzugeben. Die Zuschüsse für die anderen Beratungsstellen sind anzuheben auf insgesamt 800 €:

AG Blau-Kreuz von 6.200 auf 6.500

AG Guttempler von 4.000 auf 4.300

Freundeskreis.. von 2.300 auf 2.500

Diese Zuschüsse wurden seit mehreren Jahren nicht erhöht und sind nun der allgemeinen Kostenentwicklung anzupassen.

HsSt. 313901 Koordinierung Integration und Teilhabe:

Der Ansatz von 242.000 ist um 58.000 auf 300.000 zu erhöhen.

Er entspricht dann dem Ansatz des vorigen Jahres. Dieser wurde so gut wie ausgeschöpft, und die Aufgabenstellung wird sich auch im nächsten Jahr nicht ändern, im Gegenteil, es ist durch die Ankündigung des Landes, 500 Flüchtlinge in Rendsburg unterbringen zu wollen, mit verstärkten Integrationsleistungen zu rechnen.



Sozialdemokratische Partei Deutschland
Kreistagsfraktion Rendsburg-Eckernförde

Bernhard Fleischer
- sozialpolitischer Sprecher der
SPD-Kreistagsfraktion -

Darüber hinaus wird für die Nachbesetzung eines **Demografiebeauftragten** gefordert, das für diese Stelle vorgesehene Personalbudget um 20.000 € zu erhöhen.
Nur so ist es möglich, diesen Posten mit der notwendigen Kompetenz und „Wirkmächtigkeit“ auszufüllen.

Weitergehende Begründungen erfolgen mündlich in der Sitzung.

Mit freundlichen Grüßen

Bernhard Fleischer
(sozialpolitischer Sprecher der SPD-Kreistagsfraktion RD-ECK)